

# Arithmetik



## Übersicht

- ◆ Arithmetische Operatoren
- ◆  $is/2$
- ◆ Arithmetische Vergleichsprädikate
- ◆ Beispiel: Länge einer Liste

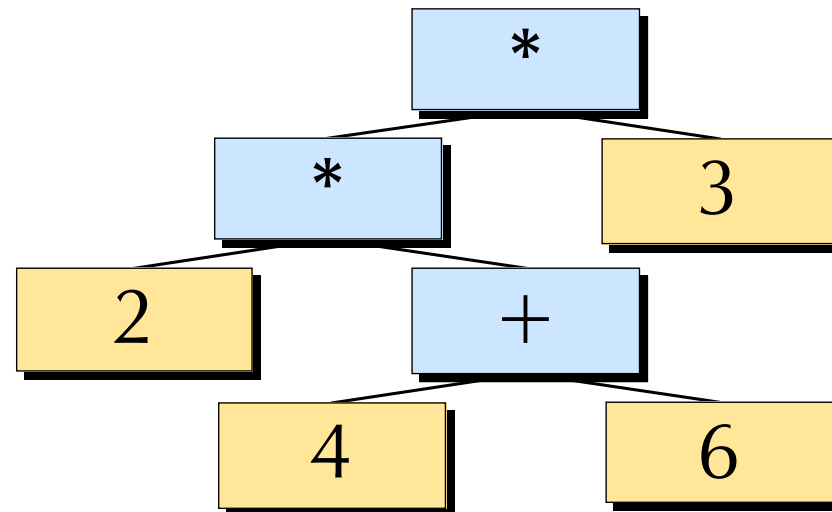
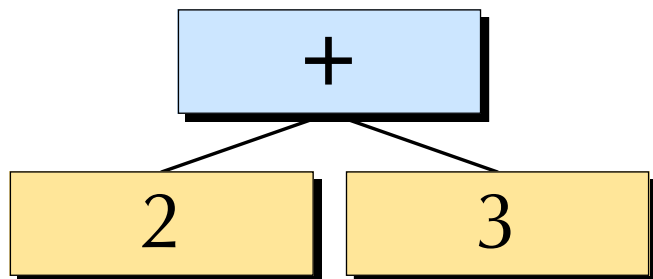
## Ziel

- ◆ Rechnen mit Prolog
- ◆ Die Länge einer Liste bestimmen können

# Arithmetische Operatoren

Anders als bei den meisten Programmiersprachen werden Ausdrücke mit arithmetischen Operatoren nicht *sofort* evaluiert (berechnet).

- ◆ Ein Ausdruck wie  $2 + 3$  oder  $2 * (4 + 6) * 3$  wird somit nicht ausgerechnet, sondern ist ein gewöhnlicher komplexer Term.



# Evaluation arithmetischer Ausdrücke

Zum Berechnen (evaluieren) eines arithmetischen Ausdrucks dient der Infix-Operator `is/2`, welcher:

- ◆ eine Variable und einen Term als Argumente nimmt
- ◆ den Wert des Terms berechnet (= »den Term evaluiert«)
- ◆ die Variable an den berechneten Wert bindet

Wenn das linke Argument keine Variable ist: Vergleich

```
?- X is 2 * (4 + 6) * 3.  
X = 60
```

```
?- 10 is 2 + 8.  
yes
```

```
?- 10 is 1 + 1.  
no
```

# Einige Arithmetik-Operatoren

Operator	Bedeutung	Beispiel
$N + N$	Addition	15 is $10 + 5$
$N - N$	Subtraktion	10 is $15 - 5$
$N * N$	Multiplikation	15 is $3 * 5$
$N / N$	Fliesspunkt-Division	6.5 is $13 / 2$
$I // I$	Ganzzahl-Division	6 is $13 // 2$
$\text{abs}(N)$	Absolutwert	3 is $\text{abs}(-3)$
$\text{round}(N)$	Runden	4 is $\text{round}(3.7)$

# Arithmetische Vergleichsprädikate

Die arithmetischen Vergleichsprädikate evaluieren ihre Argumente ebenfalls:

```
zwischen(Mitte, Unten, Oben) :-  
    Mitte =< Oben,  
    Mitte >= Unten.
```

```
?- zwischen(2, 1, 3*4).  
yes
```

Keines der Argumente darf eine freie Variable sein.

```
?- X < 3.  
{ INSTANTIATION ERROR }
```

# Arithmetische Vergleichsprädikate

Operator	Bedeutung	Beispiel
$<$	kleiner als	$2 + 3 < 9 * 9$
$>$	grösser als	$170 > 5 * 5$
$= <$	kleiner oder gleich	$10 = < 17$
$> =$	grösser oder gleich	$8 + 10 > = 18$
$==$	gleich	$2 * 3 == 5 + 1$
$!=$	ungleich	$17 != 10$

# Beispiel: Länge einer Liste

---

Schreibe ein rekursives Prädikat  $laenge/2$ , das die Länge einer Liste bestimmt.

- ◆ Erstes Argument: Liste, deren Länge zu bestimmen ist
- ◆ Zweites Argument: Die Länge (d.h. das Ergebnis)

Wie immer bei rekursiven Prädikaten unterscheiden wir:

- ◆ Abbruchbedingung
- ◆ Rekursiver Fall

# Beispiel: Länge einer Liste

## Abbruchbedingung

- ◆ Die Länge der leeren Liste ist 0.
- ◆ `laenge([], 0)`.

## Rekursiver Fall

- ◆ Die Länge einer nicht-leeren Liste ist die Länge ihres Rests plus 1.
- ◆ `laenge([_|Rest], Ergebnis) :-  
    laenge(Rest, RestLaenge),  
    Ergebnis is RestLaenge + 1.`